

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/44

Verantwortliche/r:
Theater

Vorlagennummer:
44/015/2022

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2021 des Amtes 44

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	04.05.2022	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2021 des Amtes 44 i.H.v. 285.379,78 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 85.613,93 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2021 i.H.v. 85.613,93 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 74.491,59 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2021 des Amtes 44 beträgt	285.379,78
	(2020: -5.810,12 EUR, 2019: 65.794,32 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2021 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	
	für das 2.Halbjahr	
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2021 wurden übertragen	28.036,30
	(2020: 46.063,16 EUR, 2019: 0,00 EUR)	

	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf: Die Planbarkeit wurde durch die pandemiebedingte Theaterschließung erschwert. Trotz Corona-bedingter Mehrausgaben und Mindereinnahmen wurde ein fast ausgeglichenes Gesamtbudgetergebnis in Höhe von -5.810,12 EUR erzielt. Die Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben sind v.a. Dingen zurückzuführen auf: - Erhöhung Zuschüsse von Dritten v.a. Staatszuschuss 50.000 Euro - Pandemie-bedingte Minderausgaben für Personal (Feste, Aushilfen und Werkverträge) ca. 200.000 Euro - Minderausgaben für sonst. Geschäftsaufwendungen, v.a. Dingen VGN Eigenanteil Kombi-Ticket ca. 65.000 Euro - Minderausgaben für Aufwendungen für Rechte und Dienste, v.a. Dingen AVA, GEMA und Tantiemen ca. 45.000 Euro		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2021 konnte aufgrund der Corona-Lage nur eingeschränkt erfüllt werden.		
2.3	Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 44 im Jahr 2021		
	Stand am 01.01.2021		64.249,59
	Entnahmen 2021 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (18.05.2021)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Für Vermeidung eines Verlustvortrages	64.249,59	0
	für		
	für		
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		0
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2021		
	Gutschrift 1. Halbjahr	25.783,38	
	Gutschrift 2. Halbjahr	0,00	
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		25.783,38
	Entnahme Personalkosten		-15.541,38
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		74.491,59
2.5	Folgende Verwendung der künftigen Budgetergebnisrücklage ist geplant:		
	Gegenwärtiger Rücklagenstand		74.491,59
	zuzüglich Budgetübertrag 2021		85.613,93
	= künftiger Rücklagenstand		160.105,52
	Geplante Verwendung:		
2.5.1	Kompensation Anhebung Mindestlohn im NV-Bühne Bereich für Zeitraum bis Spielzeitende, ca.		50.000
2.5.2	Diverse Renovierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen z.B. Theaterwohnungen, Werkstätten, Umzug Theaterverwaltung etc., ca.		65.000
2.5.3	Auslagen bzw. Auslagen für 16. Treffen bayerische Jugendclubs		35.000
2.5.4	Führerschein zur Fahrgastbeförderung Theaterbus für 2. Person, ca.		10.000

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
- ☐ ja, negativ*
- ☒ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
- ☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Budgetabrechnung 2021 Amt 44

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang